
Zweibrücken

6. Wettbewerb um den Deutschen Voltigier-Pokal der M-Gruppen (Achter-Gruppen-Cup) und den Deutschen Voltigier-Pokal der Doppel (Doppel-Cup)

24.-26.10.2014

LP, M

Veranstalter : Voltigier- und Reitgemeinschaft Südwestpfalz 5534126

Turnierleitung: Sandra Schwebius; Birgit Pottgiesser; Leonhard Laschet

Nennungsabschluss: generell 14.09.2014, definitiv 01.10.2014

Nennungen an:

Manuela Fess

Tschifflicker Str. 14, 66482 Zweibrücken

Tel.: 06332/905935, eMail: mannu.fess@t-online.de

Bei Rückfragen: 0177/3260776 (Sandra Schwebius) oder 0172/6875253 (Birgit Pottgiesser)

Vorläufige ZE:

Do.: Anreise, Verfassungsprüfung 1

Fr.nachm.: Verfassungsprüfung 2, LP 1 (Pflicht)

Sa.vorm.: Verfassungsprüfung 3, LP 1 (Kür) LP 3; nachm.: LP 2 (Kurzpflicht)

So.vorm.: LP 4, LP 2 (Kür)

Richter:Hans Günter Kampmann, Harald Grimm, Gaby Gessner, Bernd Faltermann, Carmen Christiansen, Annegret Abbing

Teilnehmerkreis:

I. Leistungsprüfungen 1 und 2

Zugelassene Gruppen: Es sind pro Landesverband 3 nominierte Gruppen startberechtigt sowie eine Gruppe des ausrichtenden Vereins und eine Gruppe des Vereins des Vorjahressiegers. Für jeden nicht in Anspruch genommenen Startplatz kann der Veranstalter Wildcards an Gruppen aus LV vergeben, die offiziell keine Mannschaften entsenden. Zugelassene Gruppen sind M*/M**- Teams, die in 2014 bis zum Veranstaltungsbeginn mind. 1 Start in LK M nachweisen können. Für die Finalprüfung qualifizieren sich die wertnotenbesten Gruppen aus allen Abteilungen der Prfg. 1, höchstens 50% der Gesamtstarterzahl, mind. 12 Gruppen.

II. Leistungsprüfungen 3 und 4

Zugelassene Doppel: Es sind pro Landesverband 3 nominierte Doppel startberechtigt sowie ein Doppel des ausrichtenden Vereins und das siegende Doppel des Vorjahres. Für jeden nicht in Anspruch genommenen Startplatz kann der Veranstalter Wildcards an Doppel aus LV vergeben, die offiziell keine Doppel entsenden. Für die Finalprüfung qualifizieren sich alle Doppel-Paare die den ersten Umlauf erfolgreich beendet haben.

Besondere Bestimmungen

- Nennfelder, Stallgelder und Gebühren für gebuchte Dienstleistungen sind auf folgendes Konto zu überweisen: BIC: MALADE51SWP, IBAN: DE62 5425 0010 0098 0109 29 Sparkasse Südwestpfalz
- Anstelle von Geld- werden Ehrenpreise gem. § 24.2.2.2 LPO ausgeschüttet.
- Meldeschluss am Turniertag ist eine Stunde vor Prüfungsbeginn, bei Gruppen eine Stunde vor Starttermin.
- Zum Nachweis der Startberechtigung ist bei der Meldung zum Turniertag der Leistungsnachweis gem. LPO 2013/2014 vorzulegen, der Equidenpass ist der Meldestelle vorzulegen.
- Die gemeldeten Pferde müssen haftpflichtversichert und seuchenfrei sein.
- Nur ordnungsgemäße Nennungen werden berücksichtigt: ein Nachweis der Pferdefortschreibung in 2014 ist unbedingt mitzuführen.
- Mit Abgabe der Nennung unterwerfen sich die Teilnehmer den für die Veranstaltung festgelegten Bestimmungen und den Anweisungen der Wettbewerbsleitung, ebenso auch die Pferdebesitzer und Zuschauer.
- Zur Überprüfung des Alters der Voltigierer kann ein Personal oder Kinderausweis verlangt werden.
- Pferde: 6jährig und älter, für alle Pferde der Prüfungen 1 und 3 findet eine

Verfassungsprüfung statt.

- Ausr. § 72 Richten § 200, 204 getrenntes Richtverfahren
- Futter ist selbst mitzubringen. Die Boxen kosten 120,00 € (Stroh) u. 130,00 € (Späne) u. sind mit der Nennung verbindlich zu bestellen u. zu bezahlen, ansonsten erfolgt keine Reservierung. Erste Einstreu wird gestellt. Heu und Stroh können nachgekauft werden.
- Unterbringung der Teilnehmer kann in den Turnhallen der Stadt Zweibrücken erfolgen. Die Anzahl der Plätze ist allerdings begrenzt und richtet sich nach Reservierungsdatum.
Die Reservierung wird allerdings erst mit Bezahlung wirksam. Bitte auf dem Zusatzformular angeben
- Zelten auf dem Vereinsgelände ist nicht gestattet. Wohnmobil/Wohnwagenplätze auf Anfrage möglich
- Eine Adressenliste Pensionen in und um Zweibrücken finden sie auf der Homepage www.zweibruecken.de, www.vrg-südwestpfalz.de und auf der Homepage www.suedwestpfalz-touristik.de
- Der Veranstalter schließt jede Haftung für Schäden aus, die Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen.
- **Startreihenfolge:**
Qualifikationsprüfung: Die Festlegung der Startreihenfolge erfolgt nach Entfernung der Teilnehmer jedes Landesverbandes vom Veranstaltungsort. Bei mehr als 1 Nennung pro Landesverband werden die Gruppen auf die 3 Abteilungen verteilt. Die Startfolge der Doppel in Prüfung 3 wird in der 1. Mannschaftsführerbesprechung ausgelost. Der Mannschaftsführer/Landesverband gibt mit dem definitiven Nennungsschluss die Startreihenfolge für seine nominierten Gruppen/Doppel an.
Finale: Die Startreihenfolge in Prüfung 2 und 4 erfolgt nach den Ergebnissen der Prüfungen 1 und 3 nach aufsteigenden Wertnoten (die bestbenotete Gruppe/Doppel zuletzt).
- **Nennungsschluss: Genereller Nennungsschluss 14.09.2014** für die Nominierung der Gruppen/Doppel durch die Landesverbände mit Abgabe der Anzahl der Gruppen/Doppel pro Landesverband, Vereinsnamen in einer Longlist, Buchung der Boxen. Jeder Landesverband wird gebeten einen Mannschaftsführer zu benennen (mit Angabe der E-Mail-Adresse). Bei Nichtbenennung durch den LV kann vom Förderkreis ein Ansprechpartner zugeordnet werden.
Definitiver Nennungsschluss: Mit der Vergabe von Wildcards, Nachnominierungsmöglichkeit der LV und Abgabe der Nennschecks und Nennfelder ist der **01.10.2014**. Für danach ausfallende Teilnehmer können bis zum Turnierbeginn von der Longlist Ersatzteilnehmer nachrücken.
- **Siegerehrung und Platzierung:** Die Siegerehrung und Platzierung der Qualifikationsprfg. Findet ohne Pferd statt. Zur Siegerehrung der Finalprfg. sind die 3 erstplatzierten Gruppen/Doppel mit ihren Pferden und alle weiteren ohne Pferde verpflichtet
- **Ermittlung des Finalsiegers**
Gruppen: Die Rangliste ergibt sich aus der Wertnote der Finalprüfung nach aufsteigenden Wertnoten. Der Kür-Pokal wird an die Gruppe mit der höchsten Kür-Durchgangs-Note aus Prüfung 2 vergeben.
Doppel: Die Rangliste ergibt sich aus der Summe der Wertnoten aus den Prüfungen 3+4 nach aufsteigenden Wertnoten
- Für den Zeiteinteilungsversand bitten wir, eine E-Mail-Adresse anzugeben. Die Zeiteinteilung wird auch veröffentlicht auf www.deutscher-voltigierpokal.de, sowie auf www.vrg-südwestpfalz.de, www.agpv.de und www.voltigieren-rlp.de

Platzverhältnisse:

Wettkampfhalle 20x60m Höhe 5,40 m (Sand mit Fleece)

Vorbereitungshalle 20x40 m (Sand mit Fleece)

Außenplatz 2 Zirkel (Sand) bei gutem Wetter

Deutscher Voltigier-Pokal der M-Gruppen („Achter-Gruppen-Cup“)

1 Gruppen-Voltigier Prüfung Kl.M (E)

Qualifikationsprüfung

Pferde: 6j.+ält.

Voltigierer LK 3,4

Pflicht und Kür getrennt

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 30,00 € Einsatz je Gruppe; VN: 3

Deutscher Voltigier-Pokal der M-Gruppen („Achter-Gruppen-Cup“)

2 Gruppen-Voltigier Prüfung Kl.M (E)

Finalprüfung Kurzpflcht und Kür

Pferde: 6j.+ält.

Voltigierer LK 3,4

Pflicht und Kür getrennt

Ausr. 72 Richtv: 200,204 (offene Notenvergabe in der Kür)

Einsatz: 30,00 € Einsatz je Gruppe; VN: 3 ; SF: umgekehrt

Deutscher Voltigier-Pokal der Doppelvoltigierer („Doppel-Cup“)

3 Doppel-Voltigier Prüfung (E)

1. Wertungsprüfung

Pferde: 6j.+ält.

Voltigierer gem. LPO § 17.2.4.4, beide Voltigierer müssen im Besitz einer Jahresturnierlizenz (EV) sein

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 15,00 € Einsatz je Paar; VN: 3

Deutscher Voltigier-Pokal der Doppelvoltigierer („Doppel-Cup“)

4 Doppel-Voltigier Prüfung (E)

2. Wertungsprüfung

Pferde: 6j.+ält.

Voltigierer gem. LPO § 17.2.4.4, beide Voltigierer müssen im Besitz einer Jahresturnierlizenz (EV) sein

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 15,00 € Einsatz je Paar; VN: 3 ; SF: umgekehrt

